

Stellungnahme zum Ergänzungsantrag

DIE LINKE.-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2021/0477**

Verantwortlich: **Dez. 4**

Dienststelle: **LA**

Grundstücksvergabekonzept - Wohnen

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	20.04.2021	11.3	x	

Kurzfassung

Die Verwaltung war bereits in der Vergangenheit Ansprechpartner für Interessent*innen gemeinschaftlichen Wohnens und hat vielfache Gespräche geführt (Liegenschaftsamt, Stadtplanungsamt). Im Akteurstreffen Wohnungsbau, zu welchem Herr Oberbürgermeister Dr. Mentrup einmal jährlich einlädt, wurden in den vergangenen Jahren bereits Ideen diskutiert sowie Konzeptionen vorgestellt. Anlässlich der aktuellen Diskussionen fand sowohl im Februar als auch im April dieses Jahres bereits ein Runder Tisch mit Wohnprojektinitiativen statt. Die Einführung dieses Instruments als regelmäßige Plattform für Interessierte wird von der Verwaltung künftig umgesetzt.

Die Etablierung einer zentralen verantwortlichen Ansprechstelle, bei der Wohnprojektinitiativen ihre Ideen jederzeit einbringen können und welche diese sodann innerhalb der Verwaltung – ggfs. auch in Kooperation mit städtischen Gesellschaften – weiterbearbeitet, ist derzeit nicht vorgesehen, wohl aber eine transparente Auflistung von Ansprechpersonen beim Liegenschaftsamt, der VOLKSWOHNUNG und beim Stadtplanungsamt. Im konkreten Vergabeverfahren stehen das Liegenschaftsamt und das Stadtplanungsamt direkt als fachliche Ansprechpartner zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja Nein x	Bei Ausbau der zentralen Ansprechstelle entstünden finanzielle Auswirkungen		

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja x

Nein Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

- Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)
- Umschichtungen innerhalb des Dezernates
- Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein X	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein X	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor-thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein X	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein X	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	